

DR. MARIA FEKTER  
FINANZMINISTERIN



XXIV. GP.-NR

10579 /AB

23. April 2012

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

zu 10683 /J

Wien, am 23. April 2012

GZ: BMF-310205/0044-I/4/2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10683/J vom 23. Februar 2012 der Abgeordneten Kai Jan Krainer, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich, Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 3.:

Jahr	BEAMTE		VERTRAGSBEDIENSTETE		Summe
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	Andere	Allgemeiner Verwaltungsdienst	Andere	
2006	8.185	23	2.804	243	11.255
2007	8.003	18	2.854	222	11.097
2008	7.788	14	3.042	213	11.057
2009	7.603	15	3.243	192	11.053
2010	7.425	9	3.332	169	10.935
2011	7.215	8	3.467	152	10.842

Angabe der Daten in VBÄ

Zu 4.:

Im Bundesministerium für Finanzen wurden in dem bis 2005 verwendeten System "Personalinformationssystem des Bundes - PIS" Nebenbeschäftigungen nur teilweise erfasst. So wurden in der Zentralleitung Nebenbeschäftigungen ausschließlich im Personalakt vermerkt, erst seit dem Jahr 2002 erfolgte eine Erfassung im PIS.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen wurde damals davon Abstand genommen, zuvor gemeldete Nebenbeschäftigungen nachzuerfassen.

Im Jahr 2006 wurde schließlich bundesweit PM-SAP eingeführt. Dieses System sah ursprünglich keinen eigenen Infotyp für Nebenbeschäftigungen vor. Es wurden daher Nebenbeschäftigungen zwecks Erhaltung der Datenkontinuität teilweise unter einem anderen Infotyp erfasst. Erst im Frühjahr 2007 wurde ein eigener Infotyp "Nebenbeschäftigungen" in PM-SAP eingeführt. Zuvor in PM-SAP eingegebene Nebenbeschäftigungen wurden in die neuen Infotypen übergeführt.

Auch kommt es immer wieder vor, dass Nebenbeschäftigungen, wie zum Beispiel ehrenamtliche Tätigkeiten, ohne das Vorliegen einer diesbezüglichen gesetzlichen Verpflichtung gemeldet werden und daher Eingang in die Aufzeichnungen gemeldeter Nebenbeschäftigungen finden.

Die nachstehenden Angaben sind weiters vor dem Hintergrund zu sehen, dass die Meldeverpflichtung jeder Änderung und somit auch der Beendigung einer erwerbsmäßigen Nebenbeschäftigung für die Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer erst mit der Dienstrechtsnovelle 2007 normiert wurde. Es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass davor gemeldete Nebenbeschäftigungen weiterhin in den Personalakten und Personalverwaltungssystemen (PIS, PM-SAP) geführt werden, obwohl sie tatsächlich nicht mehr ausgeübt werden.

Eine Bereinigung der aufgezeigten Unschärfen in den möglichen Auswertungen wäre nur im Wege einer Durchsicht sämtlicher Personalakte bzw. Befragung der betroffenen Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer möglich und kann daher nicht mit einem zumutbaren verwaltungsökonomischen Aufwand vorgenommen werden.

Für die Beantwortung der gegenständlichen Anfrage wird somit auf die Anzahl der im jeweiligen Jahr neu hinzugekommenen Meldungen von Nebenbeschäftigungen abgestellt. Diese stellt sich wie folgt dar:

<b>Jahr</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
2006	144	0	<b>144</b>
2007	369	3	<b>372</b>
2008	376	1	<b>377</b>
2009	342	1	<b>343</b>
2010	330	2	<b>332</b>
2011	355	2	<b>357</b>
<b>Summe</b>	<b>1.916</b>	<b>9</b>	<b>1.925</b>

Zu 5.:

Untersagte Nebenbeschäftigungen werden elektronisch nur im jeweiligen Personalakt abgelegt. Sie sind auch in Ermangelung händischer Aufzeichnungen nicht systemisch auswertbar. Gemäß den eingeholten Auskünften stellt sich die Anzahl in den einzelnen Jahren wie folgt dar:

2006: 22007: 32008: 12009: 32010: 22011: 1Zu 6. bis 14.:

<b>2006</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	1	0	140	0	<b>141</b>
Sonstige Karenzurlauben	22	1	84	0	<b>107</b>
Dienstfrei- stellung	5	0	0	0	<b>5</b>
<b>Summe</b>	<b>28</b>	<b>1</b>	<b>224</b>	<b>0</b>	<b>253</b>

<b>2006</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	0	0	101	0	<b>101</b>
Sonstige Karenzurlaube	7	0	44	0	<b>51</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>145</b>	<b>0</b>	<b>152</b>

<b>2007</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	4	0	103	0	<b>107</b>
Sonstige Karenzurlaube	25	1	72	0	<b>98</b>
Dienstfrei- stellung	7	0	1	0	<b>8</b>
<b>Summe</b>	<b>36</b>	<b>1</b>	<b>176</b>	<b>0</b>	<b>213</b>

<b>2007</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	0	0	91	0	<b>91</b>
Sonstige Karenzurlaube	4	0	40	0	<b>44</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>131</b>	<b>0</b>	<b>135</b>

<b>2008</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	2	0	105	0	<b>107</b>
Sonstige Karenzurlaube	17	1	57	0	<b>75</b>
Dienstfrei- stellung	7	0	1	0	<b>8</b>
<b>Summe</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>163</b>	<b>0</b>	<b>190</b>

<b>2008</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	4	0	88	0	<b>92</b>
Sonstige Karenzurlaube	8	0	31	0	<b>39</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>119</b>	<b>0</b>	<b>131</b>

<b>2009</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	1	0	74	0	<b>75</b>
Sonstige Karenzurlaube	10	0	64	0	<b>74</b>
Dienstfrei- stellung	5	0	0	0	<b>5</b>
<b>Summe</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>138</b>	<b>0</b>	<b>154</b>

<b>2009</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	1	0	83	0	<b>84</b>
Sonstige Karenzurlaube	3	0	37	0	<b>40</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>120</b>	<b>0</b>	<b>124</b>

<b>2010</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	2	0	52	0	<b>54</b>
Sonstige Karenzurlaube	14	0	48	0	<b>62</b>
Dienstfrei- stellung	8	0	1	0	<b>9</b>
<b>Summe</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	<b>101</b>	<b>0</b>	<b>125</b>

<b>2010</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	2	0	90	0	<b>92</b>
Sonstige Karenzurlaube	3	0	39	0	<b>42</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	1	0	<b>1</b>
<b>Summe</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>130</b>	<b>0</b>	<b>135</b>

<b>2011</b>	<b>BEAMTE</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	1	0	55	0	<b>56</b>
Sonstige Karenzurlaube	9	0	36	0	<b>45</b>
Dienstfrei- stellung	10	0	2	0	<b>12</b>
<b>Summe</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>93</b>	<b>0</b>	<b>113</b>

<b>2011</b>	<b>Vertragsbedienstete</b>				
	<b>männlich</b>		<b>weiblich</b>		
	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Allgemeiner Verwaltungsdienst</b>	<b>Andere</b>	<b>Summe</b>
Elternschafts- karenz	5	0	89	0	<b>94</b>
Sonstige Karenzurlaube	6	0	30	0	<b>36</b>
Dienstfrei- stellung	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>119</b>	<b>0</b>	<b>130</b>

Für das Jahr 2005 stehen Daten aus dem früheren System PIS (Personalinformationssystem des Bundes) zur Verfügung, deren Auswertung leider nicht zu plausiblen Ergebnissen führt.

#### Zu 15.:

In den Jahren 2006 bis 2011 sind im Bundesministerium für Finanzen keine Bediensteten in eine öffentlich-rechtliche Anstellung übernommen worden.

Eine Ausnahme hievon ist der Unabhängige Finanzsenat, für welchen gemäß § 3 Abs. 4 UFSG eine Übernahme in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis im Falle einer Bestellung zum Senatsmitglied ex lege vorgesehen ist. In den Jahren 2006 bis 2010 hat keine derartige Übernahme stattgefunden; im Jahr 2011 wurden drei Senatsmitglieder vom Herrn Bundespräsidenten gemäß der zitierten Rechtsgrundlage bestellt.

Mit freundlichen Grüßen

